

Ökologisches Vorzeigewerk in China YOKOHAMA erreicht „Complete Zero Emissions“-Status

Die **Hangzhou YOKOHAMA Tire Co. Ltd.** nimmt für den japanischen **YOKOHAMA** Konzern in China nicht nur eine wichtige Schlüsselstellung bei Produktion und Vertrieb von PKW-Reifen ein. Auch in Umweltbelangen ist das Werk eine Vorzeiganlage: Seit kurzem erfüllt der Standort die Voraussetzungen für „Complete Zero Emissions“, so dass keinerlei Abfälle ohne weitere Nutzung einfach nur deponiert werden. **YOKOHAMA** hat zur Bestätigung alle mit der Abfallbeseitigung aus dem Werk beauftragten Subunternehmen vor Ort geprüft. Das positive Ergebnis bestätigte den Anspruch, als erste **YOKOHAMA** Fabrik außerhalb Japans den „Complete Zero Emissions“-Status erreicht zu haben.

Bereits im November 2007 hat die **Hangzhou YOKOHAMA Tire Co. Ltd.** mit ihren Bestrebungen begonnen den Status „Zero Emissions“ zu erreichen, nach dem nur ein Prozent aller Abfälle direkt deponiert werden dürfen. Indem das Unternehmen die Standards des Abfallmanagements stetig steigerte, gelang es nun, sogar die nächste Stufe zu erklimmen: „Complete Zero Emissions“. Die durchgeführten Maßnahmen beinhalten unter anderem Schulungen im Bereich der korrekten Mülltrennung und die Einrichtung von getrennten Abfallsammelplätzen. Zudem wurde das Management im Hinblick von Müllentstehung und -beseitigung in vielen Punkten verbessert. So werden täglich Laufpläne geführt und die verschiedenen Prozesse bei der Müllentstehung werden eingehend analysiert: z.B. durch Flussdiagramme für die einzelnen Müllbeseitigungsunternehmen und die Durchführung von Untersuchungen vor Ort. In diesem Zusammenhang werden Verantwortliche der Fabrik regelmäßig die Entsorgungsunternehmen und ihre Methoden prüfen. Zudem sollen neue Verfahren erforscht werden, um eine Recyclingquote von 100 Prozent zu erzielen. Dies bedeutet, dass durch die Geschäftstätigkeiten keinerlei Abfall entsteht, der ohne weitere Nutzung deponiert oder verbrannt wird.

Das Unternehmen **YOKOHAMA** hat sich in seiner Basispolitik und entsprechend dem auf mittelfristige Umsetzung abzielenden Management-Plan Grand Design 100 (GD 100) verpflichtet, weltweit führende Technologien zum Schutze der Ökologie einzusetzen. In puncto Umweltfreundlichkeit soll eine absolute Spitzenstellung erreicht werden. Ein Hauptziel dieser Doktrin ist die Abfallreduzierung an einheimischen und ausländischen Standorten. An den acht Produktionsstätten in Japan wurde der „Complete Zero Emissions“-Status bereits im März 2006 erreicht. Im Januar 2009 wurde dort zudem an folgenden fünf Standorten eine Industriemüll-Recycling-Quote von 100 Prozent erzielt – der Hiratsuka Fabrik sowie den Werken in Mie, Ibaraki, Hiratsuka-East und Nagano. Bis zum Geschäftsjahr 2011 sollen auch alle ausländischen Produktionsstätten den Anforderungen an den „Zero Emissions“-Status genügen. Neben der bereits weiter aufgewerteten **Hangzhou Yokohama Tire Co. Ltd.** erfüllt diesen Standard auch die **Tire Manufacturing (Thailand) Co. Ltd.** Dieses Tochterunternehmen nimmt eine Schlüsselposition bei der Produktion von Reifen für PKW, LKW und Busse in Thailand ein.

Presse-Kontakt: Yokohama Reifen GmbH • Rolf Joachim Kurz • Monschauer Str. 12 • 40549 Düsseldorf
Tel. 0211/5294-25 • Fax: 0211/5294-46 • Email: r.kurz@yokohama.de

Presse-Kontakt: IKmedia GmbH • Oliver Schielein • Andreas Hempfling • Hansastr. 4a • 91126 Schwabach
Tel. 09122/985-181 • Fax: 09122/985-255 • Email: info@ikmedia.de